

Modulbeschreibungen für die Sprachlehrveranstaltungen an der ZEMS

Fassung vom 01.04.2019



Inhalt

Chinesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1.1)	4
Chinesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1.2)	
Chinesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2.1)	
Chinesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2.2)	
Deutsch – für Studierende (A1)	12
Deutsch – für Studierende (A2)	14
Deutsch – für Studierende (B1)	16
Deutsch - für Studierende (B2.1)	18
Deutsch - für Studierende (B2.2)	20
Deutsch – Berlin entdecken (B2)	22
Deutsch – Wissenschaftliches Schreiben für Studierende aller Fachrichtungen (B2)	24
Deutsch – für Studierende der Ingenieurwissenschaften (B2)	26
Deutsch – für Studierende (C1)	
Deutsch – Arbeit mit Fachtexten (C1) Architektur und Planungswissenschaften	30
Deutsch – für Wirtschaft und Technik (C1)	32
Deutsch - Recherchieren, Exzerpieren, Präsentieren (C1)	34
Deutsch für Universität und Beruf (A1)	36
Deutsch für Universität und Beruf (A2)	38
Deutsch für Universität und Beruf (B1)	40
Deutsch für Universität und Beruf (B2.1)	42
Deutsch für Universität und Beruf (B2.2)	44
SummerLanguageSchool Deutsch (A1) Sprache kompakt	46
SummerLanguageSchool Deutsch (A2) Sprache kompakt	48
SummerLanguageSchool Deutsch (B1) Sprache kompakt	
SummerLanguageSchool Deutsch (B2.1) Sprache kompakt	52
SummerLanguageSchool Deutsch (B2.2) Sprache kompakt	54
SummerLanguageSchool Deutsch (C1) Sprache kompakt	
SummerLanguageSchool Deutsch (A1) Sprache, Wissenschaft, Kultur	58
SummerLanguageSchool Deutsch (A2) Sprache, Wissenschaft, Kultur	60
SummerLanguageSchool Deutsch (B1) Sprache, Wissenschaft, Kultur	62
SummerLanguageSchool Deutsch (B2.1) Sprache, Wissenschaft, Kultur	64
SummerLanguageSchool Deutsch (B2.2) Sprache, Wissenschaft, Kultur	66
SummerLanguageSchool Deutsch (C1) Sprache, Wissenschaft, Kultur	68
English for Academic Purposes (A2)	70
English for Academic Purposes (B1)	72
English for Academic Purposes (B2)	74
English for Academic Purposes – Academic Writing Skills and Oral Presentation Skills (B2)	76
English for Academic Purposes – Career Communication Skills (B2)	78
English for Academic Purposes (C1)	80
English for Academic Purposes – Academic Writing Skills and Oral Presentation Skills (C1)	82
English for Academic Purposes - Career Communication Skills (C1)	84
English for Academic Purposes (C2)	
English for Academic Purposes – Preparation for the TOEFL iBT (B2)	88
English for Academic Purposes – Preparation for the TOEFL iBT (C1)	90
Fachorientiertes Englisch für Natur- und Ingenieurwissenschaften (B2)	92
Fachorientiertes Englisch für Ingenieur- und Wirtschaftsingenieurwesen (B2)	94
Fachorientiertes Englisch für Naturwissenschaften (B2)	96
Fachorientiertes Englisch für Ingenieurwissenschaften: technische Kommunikation (B2)	98
Fachorientiertes Englisch für Naturwissenschaften, Technik und Gesellschaft (B2)	
Fachorientiertes Englisch für Naturwissenschaft, Technik und Wirtschaft (B2)	102
Fachorientiertes Englisch für Natur- und Ingenieurwissenschaften (C1)	
Fachorientiertes Englisch für Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen (C1)	106
English for Specific Purposes: Sustainability (C1)	
Fachorientiertes Englisch für Naturwissenschaft, Technik und Wirtschaft (C1)	
Fachariantiartas Englisch für Naturwissanschaft, Tachnik und Gasallschaft (C1)	112



Französisch – Français sur objectif universitaire (A1)	. 114
Französisch – Français sur objectif universitaire (A2)	. 116
Französisch – Français sur objectif universitaire (B1)	. 118
Französisch – Français sur objectif universitaire (B2.1)	. 120
Fachorientiertes Französisch – Français sur objectif spécifique : Sciences, techniques et société (B2.2)	. 122
Fachorientiertes Französisch – Français sur objectif spécifiques : Les sciences et la fiction (C1)	. 124
Fachorientiertes Französisch für Planungswissenschaften und Architektur, Technik und Umwelt (B1/B2)	. 126
Fachorientiertes Französisch: Le français des sciences et des techniques dans la société (B2/C1)	. 128
Fachorientiertes Französisch: Le français des relations internationales (B2/C1)	. 130
Italienisch für Studierende – Italiano per fini accademici (A1)	. 132
Italienisch für Studierende – Italiano per fini accademici (A2)	. 134
Italienisch für Studierende - Italiano per fini accademici (B1)	. 136
Portugiesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)	. 138
Portugiesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)	. 140
Russisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)	. 142
Russisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)	. 144
Schwedisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)	. 146
Schwedisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)	. 148
Spanisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)	. 150
Spanisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)	. 152
Spanisch - Español con fines académicos (B1.1)	. 154
Spanisch - Español con fines académicos (B1.2)	. 156
Spanisch für Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (B1.1)	
Spanisch - Español para Economía y Ciencias Sociales (B1.2)	
Spanisch - Español para Ciencias Naturales, Ingeniería y Técnica (B2)	. 162
Spanisch - Español con fines académicos (B2)	. 164
Spanisch – Español con fines académicos (C1)	. 166



Chinesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1.1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Chinesisch - Vorbereitung auf einen	6	LV-Nr.
Studienaufenthalt (A1.1)		700, 702
Stand: 18.05.17		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Almut Schön	HBS 3	schoen@zems.tu-berlin.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1.1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf sehr einfache Art in formelhaften und strukturierten, routinemäßigen Alltagssituationen zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz zur Vorstellung, zu Zahlen, zur Begrüßung und Verabschiedung etc. sowie grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1.1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Chinesisch – A1.1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme			
TU-Studierende ohne Vorkenntnisse der Lernsprache			
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte			
Präsenz (für 4 SWS):	60 h		
Vor- und Nachbereitung:	90 h		
Prüfungsleistungen:	30 h		
Gesamt:	180 h = 6 LP		

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (35%) Schriftliche Produktion (65%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Chinesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1.2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Chinesisch - Vorbereitung auf einen	6	LV-Nr.
Studienaufenthalt (A1.2)		704
Stand: 18.05.17		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Almut Schön	HBS 3	schoen@zems.tu-berlin.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1.2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1.2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Chinesisch – A1.2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1.1 des GER in Chinesisch

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte



Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (35%) Schriftliche Produktion (65%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note		
90	1,0	(sehr gut)	
85	1,3	(sehr gut)	
80	1,7	(gut)	
76	2,0	(gut)	
72	2,3	(gut)	
67	2,7	(befriedigend)	
63	3,0	(befriedigend)	
59	3,3	(befriedigend)	
54	3,7	(ausreichend)	
50	4,0	(ausreichend)	
0	5,0	(ungenügend)	

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Chinesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2.1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Chinesisch - Vorbereitung auf einen	6	LV-Nr.
Studienaufenthalt (A2.1)		706, 708
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Almut Schön	HBS 3	schoen@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2.1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Alltags (Reisen, Tagesablauf, Pläne) in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2.1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Chinesisch – A2.1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER. 6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte Präsenz (für 4 SWS): 60 h Vor- und Nachbereitung: 90 h Prüfungsleistungen: 30 h

180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Gesamt:

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (35%) Schriftliche Produktion (65%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Chinesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2.2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Chinesisch - Vorbereitung auf einen	6	LV-Nr.
Studienaufenthalt (A2.2)		708
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Almut Schön	HBS 3	schoen@zems.tu-berlin.de
Stand: 01.01.2017		

Modulbeschreibung	g
-------------------	---

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2.2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Chinesisch – A2.2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme		
Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus	A2.1 des GER in Chinesisch	
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte		
Präsenz (für 4 SWS):	60 h	
Vor- und Nachbereitung:	90 h	
Prüfungsleistungen:	30 h	

180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Gesamt:

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (35%) Schriftliche Produktion (65%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch – für Studierende (A1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch - für Studierende (A1)	6	LV-Nr.
		009, 010
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt in einem deutschsprachigen Land vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Deutsch –A1

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile LV-Titel LV-Art **SWS** LP (nach ECTS) Pflicht (P) / Semester Wahl (W) (WiSe/SoSe) Wahlpflicht (WP)

6

P/W/WP

Übung 4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

TU-Studierende ohne Vorkenntnisse im Deutschen

WiSe/SoSe



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz:	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch – für Studierende (A2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – für Studierende (A2)	6	LV-Nr.
		011, 012, 013, 014
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt in einem deutschsprachigen Land vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags auf Deutsch zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile Pflicht (P) / LV-Titel LV-Art **SWS** LP (nach ECTS) Semester Wahl (W) (WiSe/SoSe) Wahlpflicht (WP) Deutsch –A2 Übung 6 P/W/WP WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz:	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP
=	

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch – für Studierende (B1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – für Studierende (B1)	6	LV-Nr.
		015, 016, 017, 018, 019
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt in einem deutschsprachigen Land zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch eingeschränkter Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, in Standardsituationen die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch –B1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A2 des GER.



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte		
Präsenz (für 4 SWS):	60 h	
Vor- und Nachbereitung:	90 h	
Prüfungsleistungen:	30 h	
Gesamt:	180 h = 6 LP	

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch - für Studierende (B2.1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – für Studierende (B2.1)	6	LV-Nr.
		020,021,022, 023, 024
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 06.07.2018		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2.1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt in einem deutschsprachigen Land erfolgreich zu bewältigen. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexerer Texte zu verstehen und sich in Standardsituationen fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden Wortschatz sowie Strukturen der Lernsprache für den Studentenalltag ausgebaut und die der Niveaustufe B2.1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Grundlage dafür sind Lehrmaterialien und kommunikative Situationen, die mit den Studienschwerpunkten und Interessen der Studierenden sowie aktuellen Diskussionen verbunden sind.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie die Diskussion spezieller landeskundlicher Aspekte.

3. Modulbestand	3. Modulbestandteile				
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch –B2.1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER.



6. Verwendbarkeit

Die Sprachlehrangebote der ZEMS unterstützen die Fakultäten und Studiengänge bei der qualifizierten Ausbildung der Studierenden und leisten dadurch einen Beitrag zur Internationalisierung der TU Berlin.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges



Deutsch - für Studierende (B2.2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – für Studierende (B2.2)	6	LV-Nr.
		025, 026, 027, 028, 029
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 06.07.2018		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2.2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt in einem deutschsprachigen Land erfolgreich zu bewältigen. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer, auch abstrakter Texte aus verschiedenen Themenbereichen zu verstehen und sich spontan und fließend auf Deutsch zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer, oft fachspezifischer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B2.2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Komplexe, auch akademische oder fachspezifische Lese- und Hörtexte sowie Videos zu einer Vielzahl von Themen werden analysiert, auf relevante Detailinformationen hin untersucht, wiedergegeben und kommentiert. Studienspezifische Kommunikationsformen wie Präsentation, Diskussion und Zusammenfassung werden diskutiert und trainiert.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie die Diskussion spezieller landeskundlicher Aspekte.

3. Modulbestand	3. Modulbestandteile				
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch –B2.2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des



Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B2.1 des GER.

6. Verwendbarkeit

Die Sprachlehrangebote der ZEMS unterstützen die Fakultäten und Studiengänge bei der qualifizierten Ausbildung der Studierenden und leisten dadurch einen Beitrag zur Internationalisierung der TU Berlin.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges



Deutsch – Berlin entdecken (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – Berlin entdecken (B2)	6	LV-Nr.
		025
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt in einem deutschsprachigen Land erfolgreich zu bewältigen. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer, oft fachspezifischer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Dies geschieht mir Materialien und Themen zu aktuellen Fragen und der historischen Entwicklung von Berlin.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie die Diskussion spezieller landeskundlicher Aspekte mit dem Schwerpunkt Berlin.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch –B2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch – Wissenschaftliches Schreiben für Studierende aller Fachrichtungen (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – Wissenschaftliches	6	LV-Nr.
Schreiben (B2)		026
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemein- und fachsprachige, produktive und rezeptive Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2 des GER (s. Übersicht 1), wobei insbesondere Techniken des wissenschaftlichen Schreibens vermittelt werden. Ziel des Kurses ist es, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, im wissenschaftlichen Rahmen Inhalte zu konzipieren und aus den Konzepten Texte nach den an der Universität üblichen Standards zu verfertigen.

Die Studierenden erwerben allgemein- und fachsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt in einem deutschsprachigen Land erfolgreich zu bewältigen. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und klare detaillierte Texte zu verschiedenen, studienrelevanten Themen zu verfassen und dabei Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen zusammenzuführen und gegeneinander abzuwägen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer, oft fachspezifischer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie die Diskussion spezieller landeskundlicher Aspekte.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch – Wissenschaft- liches Schreiben B2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
Präsenz (für 4 SWS):	60 h			
Vor- und Nachbereitung:	90 h			
Prüfungsleistungen:	30 h			
Gesamt:	180 h = 6 LP			

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Schriftliche Prüfung

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch – für Studierende der Ingenieurwissenschaften (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch - für Studierende der	6	LV-Nr.
Ingenieurwissenschaften (B2)		027
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 22.02.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden im beruflichen Umfeld und erweitert ihr Sprachregister um fertigkeitsorientierte Deutschkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. (s. Übersicht 2)

Die Qualifikationsziele des Moduls sind auf Studierende der Ingenieurwissenschaften, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, zugeschnitten, die Teile oder ihr gesamtes Studium an einer deutschen Universität absolvieren.

Die Studierenden erwerben fachorientierte sprachliche Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein deutschsprachiges Studium erfolgreich zu absolvieren.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Ingenieurwissenschaften.

Einführung in deutschsprachige, fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlichen Arbeitens und wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in globalem Kontext.

Entwicklung von Strategien und Fachspracheregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachigen Kompetenz.

3. Modulbestandteile						
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)	
Deutsch – für Stud. der Ingenieurwiss.	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe / SoSe	

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens. Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf dem Referenzniveau B1 (allgemeinsprachlich) des GER

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

6 ECTS: Teilnahme an der Lehrveranstaltung (2 ECTS), autonomes Lernen (2 ECTS), Hausarbeiten/ Vorbereitung und Durchführung einer Präsentation mit wissenschaftlichem Inhalt (2 ECTS).

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: mündliche Leistung (50%) schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch – für Studierende (C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – für Studierende (C1)	6	LV-Nr.
		030, 031, 032
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt den Studierenden produktive und rezeptive Kompetenzen und erweitert ihr Sprachregister um fertigkeitsorientierte Sprachkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben sprachliche Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt in einem deutschsprachigen Land erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage universitätsspezifischer Themen und Problemstellungen.

Einführung in fach- und kulturspezifische Konventionen wissenschaftlichen Arbeitens und universitärer Kommunikation in den Zielsprachenländern und im globalen Kontext.

Entwicklung von Strategien und Sprachregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen sprachlichen Kompetenz.

-	ap an a la para							
3. Modulbe	3. Modulbestandteile							
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)			
Deutsch –C	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe			

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B2 des GER.



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
Präsenz (für 4 SWS):	60 h			
Vor- und Nachbereitung:	90 h			
Prüfungsleistungen:	30 h			
Gesamt:	180 h = 6 LP			

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch – Arbeit mit Fachtexten (C1) Architektur und Planungswissenschaften

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch - Arbeit mit Fachtexten	6	LV-Nr.
(Architektur und		035
Planungswissenschaften)(C1)		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fertigkeitsorientierte Deutschkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind auf Studierende der Fachbereiche Architektur und Planungswissenschaften zugeschnitten, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die Teile oder ihr gesamtes Studium an einer deutschen Universität absolvieren.

Die Studierenden erwerben fachorientierte sprachliche Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein deutschsprachiges Fachstudium erfolgreich zu absolvieren.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Architektur und Planungswissenschaften.

Einführung in deutschsprachige, fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlichen Arbeitens und wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in globalem Kontext.

Entwicklung von Strategien und Fachspracheregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachigen Kompetenz.

zmochen radiopradingen kompetenzi						
3. Modulbestandteile						
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)	
Deutsch Arbeit mit Fachtexten	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe / SoSe	



4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* in einer Blended-Learning-Umgebung (3 SWS Präsenz, 1 SWS Online: www.isis.tu-berlin.de). Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung aller Sprachfertigkeiten.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 (allgemeinsprachlich) des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

6 ECTS: Teilnahme an der Lehrveranstaltung (3 ECTS), autonomes Lernen online (1 ECTS), Hausarbeiten/ Vorbereitung und Durchführung einer Präsentation mit wissenschaftlichem Inhalt (2 ECTS)

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: mündliche Leistung (50%) schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch – für Wirtschaft und Technik (C1)

Titel des Moduls : Deutsch – für Wirtschaft und Technik C1	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 037, 038
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung	g
-------------------	---

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fertigkeitsorientierte Deutschkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 1). Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf den Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen.

Die Studierenden erwerben produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten für Studium und Alltag. Der Schwerpunkt liegt in der Vermittlung von Fertigkeiten und Strukturen für die Kommunikation im universitären Bereich, sowie im Ausbau von Wortschatz und Grammatik, die im Kontext von Wirtschaft und Ingenieurswesen benötigt werden. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Ziel des Moduls ist es, dass die Studierenden den Richtlinien des GER folgend in die Lage versetzt werden, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern, ein breites Spektrum anspruchsvoller längerer Texte zu verstehen, sich spontan und fließend auszudrücken und die Sprache in Studium und Beruf wirksam und flexibel zu gebrauchen. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum vorbereitet.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

3 Modulhestandteile

Technik C1

Anhand von für den Bereich Wirtschaftsingenieurwesen relevanten Materialien erweitern die Studierenden ihren (Fach-)Wortschatz, erarbeiten komplexe Strukturen des Deutschen und erwerben Fertigkeiten für hochschulspezifische Situationen (z.B. Vorträgen und komplexen Argumentationen folgen, Texte verschiedener Art selbstständig lesen, Standpunkte erläutern, detaillierte Texte zu seinem Fachgebiet schreiben, Informationen in Aufsätzen und Berichten wiedergeben).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

5. Modubestandtene					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) /	Semester
				Wahl (W)	(WiSe/SoSe)
				Wahlpflicht	
				(WP)	
Deutsch – für	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe / SoSe
Wirtschaft und					

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen



Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau B2 des GER

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch - Recherchieren, Exzerpieren, Präsentieren (C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – Recherchieren,	6	LV-Nr.
Exzerpieren, Präsentieren (C1)		024
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de

Modulbeschreibung		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fertigkeitsorientierte Deutschkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 1).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind auf *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die größere Teile oder ihr gesamtes Studium an einer deutschen Universität absolvieren.

Die Studierenden erwerben fachorientierte sprachliche Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein deutschsprachiges Studium erfolgreich zu absolvieren.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Ingenieurwissenschaften.

Einführung in deutschsprachige, fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlichen Arbeitens und wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in globalem Kontext.

Entwicklung von Strategien und Fachspracheregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachigen Kompetenz.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch Recherchieren, Exzerpieren, Präsentieren (B2/C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau C1 des Gemeinsamen Europäischen



Referenzrahmens für Sprachen. Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens. Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 (allgemeinsprachlich) des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Teilnahme an der LV:	60 h
Autonomes Lernen, Hausarbeiten:	60 h
Vorbereitung und Durchführung einer Präsentation mit wissenschaftlichem Inhalt:	60 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch für Universität und Beruf (A1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – für Universität und Beruf	6	LV-Nr.
(A1)		040
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 13.09.2017		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Der Kurs richtet sich insbesondere an PhD-Studenten und Studierende, die sprachliche Fertigkeiten für die Arbeit im Bereich Universität und Forschung aufbauen möchten. Sie erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Im Kurs werden sie so befähigt, am Arbeitsplatz, im Praktikum oder während eines Projekt- oder Forschungsaufenthalts im zielsprachigen Ausland zu kommunizieren.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2 Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die der Niveaustufe A1 entsprechenden Kompetenzen für die Tätigkeit im Bereich Hochschule, Wissenschaft und Forschung vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch für Universität und Beruf A1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



60 h
90 h
30 h
180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch für Universität und Beruf (A2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – für Studierende (A2)	6	LV-Nr.
		041
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Der Kurs richtet sich insbesondere an PhD-Studenten und Studierende, die sprachliche Fertigkeiten für die Arbeit im Bereich Universität und Forschung aufbauen möchten. Sie erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Im Kurs werden sie so befähigt, am Arbeitsplatz, im Praktikum oder während eines Projekt- oder Forschungsaufenthalts im zielsprachigen Ausland zu kommunizieren.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Arbeitsalltags auf Deutsch zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen für die Tätigkeit im Bereich Hochschule, Wissenschaft und Forschung vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch –A2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme		
Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER		
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte		
Präsenz:	60 h	
Vor- und Nachbereitung:	90 h	
Prüfungsleistungen:	30 h	
Gesamt:	180 h = 6 LP	

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, $\S 7$

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch für Universität und Beruf (B1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – für Studierende (B1)	6	LV-Nr.
		042
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1 des GER. (s. Übersicht 1).

Der Kurs richtet sich insbesondere an PhD-Studenten und Studierende, die sprachliche Fertigkeiten für die Arbeit im Bereich Universität und Forschung aufbauen möchten. Sie erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Im Kurs werden sie so befähigt, am Arbeitsplatz, im Praktikum oder während eines Projekt- oder Forschungsaufenthalts im zielsprachigen Ausland zu kommunizieren.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch eingeschränkter Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern. Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, in Standardsituationen die Hauptpunkte zu

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird.

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B1 entsprechenden Kompetenzen für die Tätigkeit im Bereich Hochschule, Wissenschaft und Forschung vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch –B1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A2 des GER.



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, $\S 7$

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch für Universität und Beruf (B2.1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – für Studierende (B2.1)	6	LV-Nr.
		043
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 06.07.2018		

Modu	Ibeschr	eibung
------	---------	--------

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2.1 des GER. (s. Übersicht 1).

Der Kurs richtet sich insbesondere an PhD-Studenten und Studierende, die sprachliche Fertigkeiten für die Arbeit im Bereich Universität und Forschung aufbauen möchten. Sie erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Im Kurs werden sie so befähigt, am Arbeitsplatz, im Praktikum oder während eines Projekt- oder Forschungsaufenthalts im zielsprachigen Ausland zu kommunizieren.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexerer Texte zu verstehen und sich in Standardsituationen fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden Wortschatz sowie Strukturen der Lernsprache für den Studentenalltag ausgebaut und die der Niveaustufe B2.1 entsprechenden Kompetenzen für die Tätigkeit im Bereich Hochschule, Wissenschaft und Forschung vermittelt.

Grundlage dafür sind Lehrmaterialien und kommunikative Situationen, die mit den Forschungsschwerpunkten und Interessen der Teilnehmer sowie aktuellen Diskussionen verbunden sind. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie die Diskussion spezieller landeskundlicher Aspekte.

3. Modulbestandteile LV-Titel LV-Art **SWS** LP (nach ECTS) Pflicht (P) / Semester Wahl (W) (WiSe/SoSe) Wahlpflicht (WP) Deutsch für P/W/WP WiSe/SoSe Übung 4 6 Universität und Beruf-B2.1

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme	
Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des Gl	ER.
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, $\S 7$

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Deutsch für Universität und Beruf (B2.2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Deutsch – für Studierende (B2)	6	LV-Nr.
		045, 046
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 06.07.2018		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2 des GER. (s. Übersicht 1).

Der Kurs richtet sich insbesondere an PhD-Studenten und Studierende, die sprachliche Fertigkeiten für die Arbeit im Bereich Universität und Forschung aufbauen möchten. Sie erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Im Kurs werden sie so befähigt, am Arbeitsplatz, im Praktikum oder während eines Projekt- oder Forschungsaufenthalts im zielsprachigen Ausland zu kommunizieren.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer, auch abstrakter Texte aus verschiedenen Themenbereichen zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer, oft fachspezifischer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B2.2 entsprechenden Kompetenzen für die Tätigkeit im Bereich Hochschule, Wissenschaft und Forschung vermittelt.

Komplexe, auch akademische oder fachspezifische Lese- und Hörtexte sowie Videos zu einer Vielzahl von Themen werden analysiert, auf relevante Detailinformationen hin untersucht, wiedergegeben und kommentiert. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie die Diskussion spezieller landeskundlicher Aspekte.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch für Universität und Beruf B2.2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des



Lese- und Hörverstehens.			
5. Voraussetzungen für die Teilnahme			
Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B2.1 des 0	GER.		
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte			
Präsenz (für 4 SWS):	60 h		
Vor- und Nachbereitung: 90 h			
Prüfungsleistungen: 30 h			

180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Gesamt:

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



SummerLanguageSchool Deutsch (A1) Sprache kompakt

Titel des Moduls: SummerLanguageSchool Deutsch Basis	LP (nach ECTS): 4	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 090
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung	Λ	Λo	dı	ull	oes	sch	re	ib	un	g
-------------------	---	----	----	-----	-----	-----	----	----	----	---

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben zum einen produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten, die sie für Studium und Alltag benötigen. Neben allgemeinsprachigen Fertigkeiten, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden die Bereiche Universität, Wissenschaft und Forschung in besonderem Maße thematisiert und relevante Vokabeln, Strukturen und Fertigkeiten vermittelt. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe A1 des GER erreichen. Sie können alltägliche Ausdrücke für die Befriedigung konkreter Bedürfnisse verstehen und verwenden und sich auf einfache Art verständigen. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum vorbereitet.

Durch die Erweiterung ihres Wissens über Kultur und Studienalltag in Deutschland gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie wichtige Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifische Situationen vermittelt (z.B. Umgang mit Formularen, einfache Informationen einholen und verstehen).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

Wissenschaftlichen Bereichs in Bedtseinand Berdeksientigt.						
3. Modulbestandteile						
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)	
Deutsch Intensiv – Summer School	Übung	4	4	W/WP	SoSe	



Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau A1.1

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	60 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Prüfungsleistungen:	20 h
Gesamt:	120 h = 4 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



SummerLanguageSchool Deutsch (A2) Sprache kompakt

Titel des Moduls: SummerLanguageSchool Deutsch Basis	LP (nach ECTS): 4	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 091
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam Stand: 08.01.2016	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben zum einen produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten, die sie für Studium und Alltag benötigen. Neben allgemeinsprachigen Fertigkeiten, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden die Bereiche Universität, Wissenschaft und Forschung in besonderem Maße thematisiert und relevante Vokabeln, Strukturen und Fertigkeiten vermittelt. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe A2 des GER erreichen. Sie haben gelernt, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen zu verständigen und wesentliche Informationen aus (Hör-)Texten und Gesprächen zu entnehmen und in alltäglichen Bereichen Informationen zu erfragen und auszutauschen. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum vorbereitet.

Durch die Erweiterung ihres Wissens über Kultur und Studienalltag in Deutschland gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie wichtige Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifischen Situationen vermittelt (z.B. kurze Mitteilungen schreiben, Informationen erfragen und austauschen, konkrete Informationen aus einfachen Texten entnehmen, Hauptinformationen aus Gesprächen in alltäglichen Situationen entnehmen).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

3. Modulbestandteile

5. Modulbestanutene					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach	Pflicht (P) / Wahl (W)	Semester
			ECTS)	Wahlpflicht (WP)	(WiSe/SoSe)
Deutsch Intensiv – Summer	Übung	4	4	W / WP	SoSe
School					



Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau A1

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	60 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Prüfungsleistungen:	20 h
Gesamt:	120 h = 4 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



SummerLanguageSchool Deutsch (B1) Sprache kompakt

Titel des Moduls: SummerLanguageSchool Deutsch Basis	LP (nach ECTS): 4	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 092
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben zum einen produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten, die sie für Studium und Alltag benötigen. Neben allgemeinsprachigen Fertigkeiten, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden die Bereiche Universität, Wissenschaft und Forschung in besonderem Maße thematisiert und relevante Vokabeln, Strukturen und Fertigkeiten vermittelt. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe B1 des GER erreichen. Damit können sie auch aus längeren (Hör-) Texten zu vertrauten Themen Hauptinformationen entnehmen und sich zusammenhängend zu ihren persönlichen Interessengebieten äußern. In ihrem Interessengebiet können sie Texte gezielt nach Informationen durchsuchen und sich zusammenhängend dazu äußern. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum vorbereitet.

Durch die Erweiterung ihres Wissens über Kultur und Studienalltag in Deutschland gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Wortschatz sowie wichtige Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifischen Situationen vermittelt (z.B. einfache Texte über vertraute Themen schreiben, Meinungen und Vermutungen äußern und begründen, längeren Texten gezielt Informationen entnehmen, Hauptpunkte von Gesprächen und Vorträgen verstehen).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch Intensiv – Summer School	Übung	4	4	W / WP	SoSe



Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau A2

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	60 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Prüfungsleistungen:	20 h
Gesamt:	120 h = 4 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



SummerLanguageSchool Deutsch (B2.1) Sprache kompakt

Titel des Moduls: SummerLanguageSchool Deutsch Basis	LP (nach ECTS): 4	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 093
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 20.07.2018		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten für Studium und Alltag. Der Schwerpunkt liegt in der Vermittlung von Fertigkeiten und Strukturen für die Kommunikation im universitären Bereich, sowie im Ausbau von Wortschatz und Grammatik, die im wissenschaftssprachlichen und fachspezifischen Kontext benötigt werden. Allgemein Sprachkenntnisse, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden vertieft. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe B2.1 des GER erreichen. Damit sind sie in der Lage, die Hauptinhalte komplexerer Texte zu verstehen und Diskussionen zu folgen. Sie sind in der Lage, sich in Standardsituationen aktiv an Diskussionen zu beteiligen, Ansichten zu begründen und auf Fragen zu antworten. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum vorbereitet.

Durch die Erweiterung ihres Wissens über Kultur und Studienalltag in Deutschland gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Wortschatz – auch Fachwortschatz aus dem eigenen Gebiet – sowie komplexere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifische Situationen vermittelt (z.B. Vorträgen und komplexen Argumentationen folgen, Texte verschiedener Art selbstständig lesen, Standpunkte erläutern, detaillierte Texte zu seinem Fachgebiet schreiben, Informationen in Aufsätzen und Berichten wiedergeben).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch Intensiv – Summer School	Übung	4	4	W/WP	SoSe



Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau B1 des GER

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	60 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Prüfungsleistungen:	20 h
Gesamt:	120 h = 4 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



SummerLanguageSchool Deutsch (B2.2) Sprache kompakt

Titel des Moduls: SummerLanguageSchool Deutsch Basis	LP (nach ECTS): 4	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 093
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: August 2018		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten für Studium und Alltag. Der Schwerpunkt liegt in der Vermittlung von Fertigkeiten und Strukturen für die Kommunikation im universitären Bereich, sowie im Ausbau von Wortschatz und Grammatik, die im wissenschaftssprachlichen und fachspezifischen Kontext benötigt werden. Allgemein Sprachkenntnisse, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden vertieft. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe B2 des GER abschließen. Damit sind sie in der Lage, die Inhalte komplexer, auch abstrakter Texte zu verstehen und Diskussionen in ihrem Fachgebiet zu folgen. Sie sind in der Lage, sich aktiv auch an fachlichen Diskussionen zu beteiligen, Ansichten zu begründen und auf Fragen im eigenen Fachgebiet detaillierte Antworten zu geben. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum weiter vorbereitet.

Durch die Erweiterung ihres Wissens über Kultur und Studienalltag in Deutschland gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Wortschatz – auch Fachwortschatz aus dem eigenen Gebiet – sowie komplexere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifische Situationen vermittelt (z.B. Vorträgen und komplexen Argumentationen folgen, Texte verschiedener Art selbstständig lesen, Standpunkte erläutern, detaillierte Texte zu seinem Fachgebiet schreiben, Informationen in Aufsätzen und Berichten wiedergeben).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch Intensiv – Summer School	Übung	4	4	W/WP	SoSe



Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau B2.1 des GER

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	60 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Prüfungsleistungen:	20 h
Gesamt:	120 h = 4 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

SummerLanguageSchool Deutsch (C1) Sprache kompakt



Titel des Moduls: SummerLanguageSchool Deutsch Basis	LP (nach ECTS): 4	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 094
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam Stand: 08.01.2016	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten für Studium und Alltag. Der Schwerpunkt liegt in der Vermittlung von Fertigkeiten und Strukturen für die Kommunikation im universitären Bereich, sowie im Ausbau von Wortschatz und Grammatik, die im wissenschaftssprachlichen und fachspezifischen Kontext benötigt werden. Allgemein Sprachkenntnisse, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden vertieft. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Zum anderen bekommen die Studierenden einen Überblick über universitäre Strukturen in Deutschland und den Wissenschaftsstandort Berlin und erweitern auch ihre landeskundlichen Kenntnisse.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe C1 des GER erreichen. Damit können sie die deutsche Sprache in Beruf oder Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Sie sind in der Lage, ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte oder Vorlesungen zu verstehen und können sich mündlich wie schriftlich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Fragen zu äußern. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum vorbereitet.

Durch die Erweiterung ihres Wissens über Kultur und Studienalltag in Deutschland gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Wortschatz – auch Fachwortschatz aus dem eigenen Gebiet – sowie komplexe Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifische Situationen vermittelt (z.B. inhaltlich und sprachliche komplexe Vorlesungen im eigenen Fachgebiet verstehen, wesentliche Aussagen aus Gesprächen über komplexe Themen aus fremden Fachgebieten verstehen, spezifische Fachtexte aus dem eigenen Gebiet verstehen, Vorträge halten, an formellen Gesprächen und Diskussionen teilnehmen, eine Diskussion leiten, formelle Korrespondenz, gut strukturierte Texte zu komplexen Themen schreiben). Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl	Semester



				(W) Wahlpflicht (WP)	(WiSe/SoSe)
Deutsch Intensiv – Summer School	Übung	4	4	W / WP	SoSe

Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau B2

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	60 h
Vor- und Nachbereitung:	30 h
Prüfungsleistungen:	10 h
Gesamt:	100 h = 4 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



SummerLanguageSchool Deutsch (A1) Sprache, Wissenschaft, Kultur

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
SummerLanguageSchool Deutsch	5	LV-Nr.
Intensiv		095
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben zum einen produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten, die sie für Studium und Alltag benötigen. Neben allgemeinsprachigen Fertigkeiten, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden die Bereiche Universität, Wissenschaft und Forschung in besonderem Maße thematisiert und relevante Vokabeln, Strukturen und Fertigkeiten vermittelt. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Zum anderen bekommen die Studierenden einen Überblick über universitäre Strukturen in Deutschland und den Wissenschaftsstandort Berlin und erweitern auch ihre landeskundlichen Kenntnisse.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe A1 des GER erreichen. Sie können alltägliche Ausdrücke für die Befriedigung konkreter Bedürfnisse verstehen und verwenden und sich auf einfache Art verständigen. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum vorbereitet.

Durch die Erweiterung von allgemeinem landeskundlichem Wissen und speziellen Kenntnissen über Universität, Forschung und Wissenschaft gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie wichtige Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifische Situationen vermittelt (z.B. Umgang mit Formularen, einfache Informationen einholen und verstehen).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

In Exkursionen, Expertengesprächen und Besichtigungen lernen die Studierenden Berlin als Universitätsstadt, Wissenschaftsstandort und Kulturmetropole kennen.



3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch Intensiv – Summer School	Übung	6	5	W/WP	SoSe

Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens. Exkursionen, Vorträge, Expertengespräche

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau A1.1

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	84 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Prüfungsleistungen:	26 h
Gesamt:	150 h = 5 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



SummerLanguageSchool Deutsch (A2) Sprache, Wissenschaft, Kultur

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
SummerLanguageSchool Deutsch	5	LV-Nr.
Intensiv		096
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben zum einen produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten, die sie für Studium und Alltag benötigen. Neben allgemeinsprachigen Fertigkeiten, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden die Bereiche Universität, Wissenschaft und Forschung in besonderem Maße thematisiert und relevante Vokabeln, Strukturen und Fertigkeiten vermittelt. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Zum anderen bekommen die Studierenden einen Überblick über universitäre Strukturen in Deutschland und den Wissenschaftsstandort Berlin und erweitern auch ihre landeskundlichen Kenntnisse.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe A2 des GER erreichen. Sie haben gelernt, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen zu verständigen und wesentliche Informationen aus (Hör-)Texten und Gesprächen zu entnehmen und in alltäglichen Bereichen Informationen zu erfragen und auszutauschen. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum vorbereitet.

Durch die Erweiterung von allgemeinem landeskundlichem Wissen und speziellen Kenntnissen über Universität, Forschung und Wissenschaft gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie wichtige Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifischen Situationen vermittelt (z.B. kurze Mitteilungen schreiben, Informationen erfragen und austauschen, konkrete Informationen aus einfachen Texten entnehmen, Hauptinformationen aus Gesprächen in alltäglichen Situationen entnehmen).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

In Exkursionen, Expertengesprächen und Besichtigungen lernen die Studierenden Berlin als Universitätsstadt, Wissenschaftsstandort und Kulturmetropole kennen.



3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch Intensiv – Summer School	Übung	6	5	W/WP	SoSe

Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Exkursionen, Vorträge, Expertengespräche

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau A1

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	84 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Prüfungsleistungen:	26 h
Gesamt:	150 h = 5 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



SummerLanguageSchool Deutsch (B1) Sprache, Wissenschaft, Kultur

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
SummerLanguageSchool Deutsch	5	LV-Nr.
Intensiv		097
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben zum einen produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten, die sie für Studium und Alltag benötigen. Neben allgemeinsprachigen Fertigkeiten, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden die Bereiche Universität, Wissenschaft und Forschung in besonderem Maße thematisiert und relevante Vokabeln, Strukturen und Fertigkeiten vermittelt. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Zum anderen bekommen die Studierenden einen Überblick über universitäre Strukturen in Deutschland und den Wissenschaftsstandort Berlin und erweitern auch ihre landeskundlichen Kenntnisse.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe B1 des GER erreichen. Damit können sie auch aus längeren (Hör-) Texten zu vertrauten Themen Hauptinformationen entnehmen und sich zusammenhängend zu ihren persönlichen Interessengebieten äußern. In ihrem Interessengebiet können sie Texte gezielt nach Informationen durchsuchen und sich zusammenhängend dazu äußern. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum vorbereitet.

Durch die Erweiterung von allgemeinem landeskundlichem Wissen und speziellen Kenntnissen über Universität, Forschung und Wissenschaft gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Wortschatz sowie wichtige Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifischen Situationen vermittelt (z.B. einfache Texte über vertraute Themen schreiben, Meinungen und Vermutungen äußern und begründen, längeren Texten gezielt Informationen entnehmen, Hauptpunkte von Gesprächen und Vorträgen verstehen).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

In Exkursionen, Expertengesprächen und Besichtigungen lernen die Studierenden Berlin als Universitätsstadt, Wissenschaftsstandort und Kulturmetropole kennen.



3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach	Pflicht (P) / Wahl (W)	Semester
			ECTS)	Wahlpflicht (WP)	(WiSe/SoSe)
Deutsch Intensiv –	Übung	6	5	W/WP	SoSe
Summer School					

Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Exkursionen, Vorträge, Expertengespräche

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau A2

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	84 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Prüfungsleistungen:	26 h
Gesamt:	150 h = 5 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



SummerLanguageSchool Deutsch (B2.1) Sprache, Wissenschaft, Kultur

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
SummerLanguageSchool Deutsch	5	LV-Nr.
Intensiv		098
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: August 2018		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten für Studium und Alltag. Der Schwerpunkt liegt in der Vermittlung von Fertigkeiten und Strukturen für die Kommunikation im universitären Bereich, sowie im Ausbau von Wortschatz und Grammatik, die im wissenschaftssprachlichen und fachspezifischen Kontext benötigt werden. Allgemein Sprachkenntnisse, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden vertieft. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Zum anderen bekommen die Studierenden einen Überblick über universitäre Strukturen in Deutschland und den Wissenschaftsstandort Berlin und erweitern auch ihre landeskundlichen Kenntnisse.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe B2.1 des GER erreichen. Damit sind sie in der Lage, die Hauptinhalte komplexerer Texte zu verstehen und Diskussionen zu folgen. Sie sind in der Lage, sich in Standardsituationen aktiv an Diskussionen zu beteiligen, Ansichten zu begründen und auf Fragen zu antworten. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum vorbereitet.

Durch die Erweiterung von allgemeinem landeskundlichem Wissen und speziellen Kenntnissen über Universität, Forschung und Wissenschaft gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Wortschatz – auch Fachwortschatz aus dem eigenen Gebiet – sowie komplexere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifische Situationen vermittelt (z.B. Vorträgen und komplexen Argumentationen folgen, Texte verschiedener Art selbstständig lesen, Standpunkte erläutern, detaillierte Texte zu seinem Fachgebiet schreiben, Informationen in Aufsätzen und Berichten wiedergeben).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

In Exkursionen, Expertengesprächen und Besichtigungen lernen die Studierenden Berlin als Universitätsstadt, Wissenschaftsstandort und Kulturmetropole kennen.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W)	Semester
				Wahlpflicht (WP)	(WiSe/SoSe)



Deutsch Intensiv –	Übung	6	5	W / WP	SoSe
Summer School					

Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Exkursionen, Vorträge, Expertengespräche

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau B1 des GER

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	84 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Prüfungsleistungen:	26 h
Gesamt:	150 h = 5 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



SummerLanguageSchool Deutsch (B2.2) Sprache, Wissenschaft, Kultur

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
SummerLanguageSchool Deutsch	5	LV-Nr.
Intensiv		098
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Johanna Bräutigam	HBS 3	braeutigam@zems.tu-berlin.de
Stand: August 2018		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten für Studium und Alltag. Der Schwerpunkt liegt in der Vermittlung von Fertigkeiten und Strukturen für die Kommunikation im universitären Bereich, sowie im Ausbau von Wortschatz und Grammatik, die im wissenschaftssprachlichen und fachspezifischen Kontext benötigt werden. Allgemein Sprachkenntnisse, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden vertieft. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Zum anderen bekommen die Studierenden einen Überblick über universitäre Strukturen in Deutschland und den Wissenschaftsstandort Berlin und erweitern auch ihre landeskundlichen Kenntnisse.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe B2 des GER abschließen. Damit sind sie in der Lage, die Inhalte komplexer, auch abstrakter Texte zu verstehen und Diskussionen in ihrem Fachgebiet zu folgen. Sie sind in der Lage, sich aktiv auch an fachlichen Diskussionen zu beteiligen, Ansichten zu begründen und auf Fragen im eigenen Fachgebiet detaillierte Antworten zu geben. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum weiter vorbereitet. Durch die Erweiterung von allgemeinem landeskundlichem Wissen und speziellen Kenntnissen über Universität, Forschung und Wissenschaft gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Wortschatz – auch Fachwortschatz aus dem eigenen Gebiet – sowie komplexere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifischen Situationen vermittelt (z.B. Vorträgen und komplexen Argumentationen folgen, Texte verschiedener Art selbstständig lesen, Standpunkte erläutern, detaillierte Texte zu seinem Fachgebiet schreiben, Informationen in Aufsätzen und Berichten wiedergeben).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

In Exkursionen, Expertengesprächen und Besichtigungen lernen die Studierenden Berlin als Universitätsstadt, Wissenschaftsstandort und Kulturmetropole kennen.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W)	Semester
				Wahlpflicht (WP)	(WiSe/SoSe)



Deutsch Intensiv –	Übung	6	5	W / WP	SoSe
Summer School					

Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Exkursionen, Vorträge, Expertengespräche

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau B2.1 des GER

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	84 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Prüfungsleistungen:	26 h
Gesamt:	150 h = 5 LF

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



SummerLanguageSchool Deutsch (C1) Sprache, Wissenschaft, Kultur

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
SummerLanguageSchool Deutsch	5	LV-Nr.
Intensiv		099
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Verantwortlich für das Modul: Johanna Bräutigam	Sekr.: HBS 3	E-Mail: braeutigam@zems.tu-berlin.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul richtet sich an internationale Studierende und vermittelt Kenntnisse, die für Studium, wissenschaftliche Tätigkeit und Alltag in den deutschsprachigen Ländern relevant sind. Seine Qualifikationsziele sind zugeschnitten auf die Fachbereiche Naturwissenschaften/Mathematik, Ingenieurwissenschaften und Planen/Bauen/Umwelt.

Die Studierenden erwerben produktive und rezeptive Sprachfertigkeiten für Studium und Alltag. Der Schwerpunkt liegt in der Vermittlung von Fertigkeiten und Strukturen für die Kommunikation im universitären Bereich, sowie im Ausbau von Wortschatz und Grammatik, die im wissenschaftssprachlichen und fachspezifischen Kontext benötigt werden. Allgemein Sprachkenntnisse, die für die Orientierung im Studienalltag notwendig sind, werden vertieft. Der Lernkontext ist handlungsorientiert und hochschulspezifisch. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Zum anderen bekommen die Studierenden einen Überblick über universitäre Strukturen in Deutschland und den Wissenschaftsstandort Berlin und erweitern auch ihre landeskundlichen Kenntnisse.

Ziel des Moduls ist, dass die Teilnehmer die Niveaustufe C1 des GER erreichen. Damit können sie die deutsche Sprache in Beruf oder Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Sie sind in der Lage, ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte oder Vorlesungen zu verstehen und können sich mündlich wie schriftlich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Fragen zu äußern. Dadurch werden sie auf ein Studium, Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im deutschsprachigen Raum vorbereitet.

Durch die Erweiterung von allgemeinem landeskundlichem Wissen und speziellen Kenntnissen über Universität, Forschung und Wissenschaft gewinnen die Studierenden Kompetenzen zur eigenständigen Planung und Gestaltung ihres Aufenthalts und entwickeln ihre interkulturelle Sensibilität.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Wortschatz – auch Fachwortschatz aus dem eigenen Gebiet – sowie komplexe Strukturen der Lernsprache ausgebaut und Fertigkeiten für hochschulspezifischen Situationen vermittelt (z.B. inhaltlich und sprachliche komplexe Vorlesungen im eigenen Fachgebiet verstehen, wesentliche Aussagen aus Gesprächen über komplexe Themen aus fremden Fachgebieten verstehen, spezifische Fachtexte aus dem eigenen Gebiet verstehen, Vorträge halten, an formellen Gesprächen und Diskussionen teilnehmen, eine Diskussion leiten, formelle Korrespondenz, gut strukturierte Texte zu komplexen Themen schreiben).

Neben interkulturellen Fragen werden auch landeskundliche Aspekte und Spezifika des universitären und wissenschaftlichen Bereichs in Deutschland berücksichtigt.

In Exkursionen, Expertengesprächen und Besichtigungen lernen die Studierenden Berlin als Universitätsstadt, Wissenschaftsstandort und Kulturmetropole kennen.

3. Modulbestandteile



LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Deutsch Intensiv – Summer School	Übung	6	5	W/WP	SoSe

Einzelarbeitsphasen, Projektarbeit, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Exkursionen, Vorträge, Expertengespräche

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Deutschkenntnisse auf Niveau B2

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte		
Präsenz:	84 h	
Vor- und Nachbereitung:	40 h	
Prüfungsleistungen:	26 h	
Gesamt:	150 h = 5 LP	

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in drei Wochen abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 15

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



English for Academic Purposes (A2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
English for Academic Purposes (A2)	6	LV-Nr.
		122, 124
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Monika Hermerschmidt	HBS 3	hermerschmidt@zems.tu-
Stand: 08.01.2016		berlin.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags auf Englisch zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Englisch –A2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER.



60 h
00 11
90 h
30 h
180 h = 6 LP
3

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



English for Academic Purposes (B1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:	
English for Academic Purposes (B1)	6	LV-Nr.	
		128, 130, 131, 132, 133, 134,	
		136	
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:	
Dr. Monika Hermerschmidt	HBS 3	hermerschmidt@zems.tu-	
Stand: 08.01.2016		berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch eingeschränkter Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, in Standardsituationen die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Englisch-B1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme	
Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A2 des G	ER.
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



English for Academic Purposes (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
English for Academic Purposes (B2)	6	LV-Nr.
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	
		keller@zems.tu-berlin.de

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland erfolgreich zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe B2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

Im Modul werden Texte für Wissenschaftssituationen analysiert und geschrieben und Präsentationen durchgeführt. Der relevante wissenschaftliche Wortschatz und entsprechende Strukturen werden vermittelt.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
English for Academic Purposes (B2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER.

6. Verwendbarkeit



Die Sprachlehrangebote der ZEMS unterstützen die Fakultäten und Studiengänge bei der qualifizierten Ausbildung der Studierenden und leisten dadurch einen Beitrag zur Internationalisierung der TU Berlin.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsäquivalente Studienleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges



English for Academic Purposes – Academic Writing Skills and Oral Presentation Skills (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
English for Academic Purposes –	6	LV-Nr.
Academic Writing Skills and Oral		146,
Presentation Skills (B2)		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland erfolgreich zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Ziel des Moduls ist es weiterhin, Strategien des akademischen Schreibens und Präsentierens zu erlernen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe B2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Im Modul werden Texte der englischen Wissenschaftssprache analysiert, Textsorten diskutiert und effektive Schreib- und Präsentationsstrategien vermittelt.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
English for Academic Purposes – Academic Writing Skills and Oral Presentation Skills (B2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
	ĺ

Gesamt: 7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

180 h = 6 LP

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



English for Academic Purposes – Career Communication Skills (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
English for Academic Purposes –	6	LV-Nr.
Career Communication Skills (B2)		142, 143
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland erfolgreich zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Ziel des Moduls ist es weiterhin, sich auf Bewerbungssituationen in englischsprachigen Ländern vorzubereiten und wichtige Strukturen von Englisch als Berufssprache (Business English) zu erlernen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe B2 entsprechenden Kompetenzen in berufsspezifischen Situationen vermittelt.

Im Modul werden Texte für Bewerbungssituationen analysiert und geschrieben, Interviews und Präsentationen durchgeführt. Der relevante, berufsbezogene Wortschatz und entsprechende Strukturen werden vermittelt.

3. Modulbestandtei	3. Modulbestandteile						
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)		
English for Academic Purposes – Career Communication Skills (B2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe		



Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Leseund Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
	I

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Gesamt:

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

180 h = 6 LP

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



English for Academic Purposes (C1)

Titel des Moduls :	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
English for Academic Purposes (C1)	6	LV-Nr.
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de

Modulbeschreibung		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um wissenschaftliche Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 1).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Lehrveranstaltungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe C1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

Im Modul werden Texte für Wissenschaftssituationen analysiert und geschrieben und Präsentationen durchgeführt. Der relevante wissenschaftliche Wortschatz und entsprechende Strukturen werden vermittelt.

3. Modulbestandteile						
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)	
English for Academic Purposes (C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe	

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des



Lese- und Hörverstehens

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B2 des GER.

6. Verwendbarkeit

Die Sprachlehrangebote der ZEMS unterstützen die Fakultäten und Studiengänge bei der qualifizierten Ausbildung der Studierenden und leisten dadurch einen Beitrag zur Internationalisierung der TU Berlin.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsäquivalente Studienleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges



English for Academic Purposes – Academic Writing Skills and Oral Presentation Skills (C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
English for Academic Purposes –	6	LV-Nr.
Academic Writing Skills and Oral		180
Presentation Skills (C1)		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 1).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Lehrveranstaltungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern.

Ziel des Moduls ist es insbesondere, Strategien des akademischen Schreibens und Präsentierens zu erlernen. Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe C1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Im Modul werden Texte der englischen Wissenschaftssprache analysiert, Textsorten diskutiert und effektive Schreib- und Präsentationsstrategien vermittelt.

	on the bound of the contract o						
3. Modulbestandtei	3. Modulbestandteile						
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)		
English for Academic Purposes – Academic Writing Skills and Oral Presentation Skills (C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe		



Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Leseund Hörverstehens

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B2 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Gesamt:

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

180 h = 6 LP

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



English for Academic Purposes - Career Communication Skills (C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
English for Academic Purposes – Career	6	LV-Nr.
Communication Skills (C1)		181
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 25.01.2016		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 1).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Lehrveranstaltungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern.

Ziel des Moduls ist es insbesondere, Strategien des akademischen Schreibens und Präsentierens zu erlernen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe C1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Im Modul werden Texte für Bewerbungssituationen analysiert und geschrieben, Interviews und Präsentationen durchgeführt. Der relevante, berufsbezogene Wortschatz und entsprechende Strukturen werden vermittelt.

Wei dell Veriffice di					
3. Modulbestandte	3. Modulbestandteile				
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
English for Academic Purposes – Career Communication Skills (C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B2 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

60 h
90 h
30 h

Gesamt: 180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



English for Academic Purposes (C2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
English for Academic Purposes (C2)	6	LV-Nr.
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de

Modulbeschreibung		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um wissenschaftliche Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 1).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Lehrveranstaltungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, sehr flüssig, genau und stilistisch dem jeweiligen Zweck angemessen auszudrücken.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe C2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Im Modul werden Texte für Wissenschaftssituationen analysiert und geschrieben, und Präsentationen durchgeführt. Der relevante wissenschaftliche Wortschatz und entsprechende Strukturen werden vermittelt.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
English for Academic Purposes (C2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Leseund Hörverstehens

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus C1 des GER.



6. Verwendbarkeit

Die Sprachlehrangebote der ZEMS unterstützen die Fakultäten und Studiengänge bei der qualifizierten Ausbildung der Studierenden und leisten dadurch einen Beitrag zur Internationalisierung der TU Berlin.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsäquivalente Studienleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges



English for Academic Purposes – Preparation for the TOEFL iBT (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
English for Academic Purposes –	6	LV-Nr.
Preparation for the TOEFL (B2)		144, 145
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland erfolgreich zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Ziel des Moduls ist weiterhin die Vorbereitung auf den TOEFL-Test.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe B2 entsprechenden Kompetenzen in berufsspezifischen Situationen vermittelt.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
English for Academic Purposes – Preparation for the TOEFL (B2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Leseund Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme				
Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER.				
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
Präsenz (für 4 SWS):	60 h			
Vor- und Nachbereitung:	90 h			
Prüfungsleistungen:	30 h			
Gesamt:	180 h = 6 LP			

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (25%) Schriftliche Produktion (75%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



English for Academic Purposes – Preparation for the TOEFL iBT (C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
English for Academic Purposes –	6	LV-Nr.
Preparation for the TOEFL iBT (C1)		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de

Modulbeschreibung			

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um wissenschaftliche Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 1).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Lehrveranstaltungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern.

Ziel des Moduls ist weiterhin die Vorbereitung auf den TOEFL-Test.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe C1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Im Modul werden Texte für Wissenschaftssituationen analysiert und geschrieben, und Präsentationen durchgeführt. Der relevante wissenschaftliche Wortschatz und entsprechende Strukturen werden vermittelt.

	0				
3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
English for Academic Purposes Preparation for the TOEFL iBT (C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Leseund Hörverstehens



5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B2 des GER.

6. Verwendbarkeit

Gesamt:

Die Sprachlehrangebote der ZEMS unterstützen die Fakultäten und Studiengänge bei der qualifizierten Ausbildung der Studierenden und leisten dadurch einen Beitrag zur Internationalisierung der TU Berlin.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsäquivalente Studienleistungen:	30 h

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

180 h = 6 LP

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges



Fachorientiertes Englisch für Natur- und Ingenieurwissenschaften (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorientiertes Englisch für Natur-	6	LV-Nr.
und Ingenieurwissenschaften (B2)		150, 151
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Monika Hermerschmidt	HBS 3	hermerschmidt@zems.tu-
Stand: 08.01.2016		berlin.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Studiengängen, Fachlehrveranstaltungen oder Gastvorlesungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Natur- und Ingenieurwissenschaften.

Einführung in englischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Fachorientiertes Englisch für Natur- und Ingenieurwis- senschaften (B2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau B2 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Interaktive Aufgabenstellungen unter Einsatz von Formen und Medien des Blended-Learning. Autonomes, selbstbestimmtes Lernen.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.*

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Englisch für Ingenieur- und Wirtschaftsingenieurwesen (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorientiertes Englisch für	6	LV-Nr.
Ingenieur- und		152
Wirtschaftsingenieurwesen (B2)		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Monika Hermerschmidt	HBS 3	hermerschmidt@zems.tu-
Stand: 08.01.2016		berlin.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf outgoing und incoming students als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Studiengängen, Fachlehrveranstaltungen oder Gastvorlesungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Ingenieur- und Wirtschaftsingenieurwesen.

Einführung in englischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

3. Modulbestand	3. Modulbestandteile				
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Fachorientierte s Englisch für Ingenieur- und Wiing.wesen (B2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau B2 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens. Interaktive Aufgabenstellungen unter Einsatz von Formen und Medien des E-Learning. Autonomes Lernen.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte Präsenz (für 4 SWS): Vor- und Nachbereitung: Prüfungsleistungen: 30 h

Gesamt: 180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Englisch für Naturwissenschaften (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorientiertes Englisch für Natur-	6	LV-Nr.
wissenschaften (B2)		154, 155, 156
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Studiengängen, Fachlehrveranstaltungen oder Gastvorlesungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Naturwissenschaften.

Einführung in englischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Fachorientiertes Englisch für Naturwissen- schaften (B2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau B2 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Präsentation (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Englisch für Ingenieurwissenschaften: technische Kommunikation (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorient. Englisch für	6	LV-Nr.
Ingenieurwissenschaften:		157, 158
technische Kommunikation (B2)		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 25.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Studiengängen, Fachlehrveranstaltungen oder Gastvorlesungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Ingenieurwissenschaften: technische Kommunikation.

Einführung in englischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Fachorientiertes Englisch für Ingenieurwissenschaften: technische Kommunikation (B2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau B2 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Interaktive Aufgabenstellungen unter Einsatz von Formen und Medien des Blended-Learning.

Autonomes, selbstbestimmtes Lernen.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Englisch für Naturwissenschaften, Technik und Gesellschaft (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorientiertes Englisch für	6	LV-Nr.
Naturwissenschaften, Technik und		160, 162
Gesellschaft (B2)		,
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Studiengängen, Fachlehrveranstaltungen oder Gastvorlesungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Naturwissenschaft, Technik und Gesellschaft.

Einführung in englischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

3. Modulbestandt	3. Modulbestandteile				
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Fachorientiertes Englisch für Naturwissen- schaften, Technik und Gesellschaft (B2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau B2 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Interaktive Aufgabenstellungen unter Einsatz von Formen und Medien des Blended-Learning. Autonomes, selbstbestimmtes Lernen.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Englisch für Naturwissenschaft, Technik und Wirtschaft (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorientiertes Englisch für	6	LV-Nr.
Naturwissenschaft, Technik und		165, 166
Wirtschaft (B2)		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Studiengängen, Fachlehrveranstaltungen oder Gastvorlesungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Naturwissenschaft, Technik und Wirtschaft.

Einführung in englischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

Entwicklung von Strategien und Fachsprachregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachigen Kompetenz.

3. Modulbestandteile LV-Titel LV-Art LP (nach ECTS) Pflicht (P) / **SWS** Semester Wahl (W) (WiSe/SoSe) Wahlpflicht (WP) **Fachorientiertes** Übung 4 6 P/W/WP WiSe/SoSe Englisch für Naturwissensch aft, Technik und Wirtschaft (B2)



Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau B2 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Interaktive Aufgabenstellungen unter Einsatz von Formen und Medien des Blended-Learning.

Autonomes, selbstbestimmtes Lernen.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Englisch für Natur- und Ingenieurwissenschaften (C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorientiertes Englisch für Natur-	6	LV-Nr.
und Ingenieurwissenschaften (C1)		170, 172
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Monika Hermerschmidt	HBS 3	hermerschmidt@zems.tu-
Stand: 08.01.2016		berlin.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Studiengängen, Fachlehrveranstaltungen oder Gastvorlesungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen und fachlichen Sachverhalten zu äußern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Natur- und Ingenieurwissenschaften.

Einführung in englischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

3. Modulbestand	3. Modulbestandteile				
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Fachorientier- tes Englisch für Natur- und Ingenieurwis- senschaften (C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau C1 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Interaktive Aufgabenstellungen unter Einsatz von Formen und Medien des E-Learning.

Autonomes, selbstbestimmtes Lernen.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.*

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Englisch für Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen (C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorientiertes Englisch für	6	LV-Nr.
Wirtschaftswissenschaften und		173, 174
Wirtschaftsingenieurwesen (C1)		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Studiengängen, Fachlehrveranstaltungen oder Gastvorlesungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen und fachlichen Sachverhalten zu äußern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen.

Einführung in englischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

an control of the con					
3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Fachorien-tiertes Englisch für Wirtschafts-wissenschaf-ten und Wirtschafts-ingenieur- wesen (C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau C1 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Präsentation (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



English for Specific Purposes: Sustainability (C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
English for Specific Purposes:	6	LV-Nr.
Sustainability (C1)		178
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modu	lbesc	hreibung
------	-------	----------

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Studiengängen, Fachlehrveranstaltungen oder Gastvorlesungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen zum Themengebiet Nachhaltigkeit.

Einführung in englischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
English for Specific Purposes: Sustainability (C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau C1 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.*

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Englisch für Naturwissenschaft, Technik und Wirtschaft (C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorientiertes Englisch für	6	LV-Nr.
Naturwissenschaft, Technik und		175
Wirtschaft (C1)		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Studiengängen, Fachlehrveranstaltungen oder Gastvorlesungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Naturwissenschaft, Technik und Wirtschaft.

Einführung in englischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

Entwicklung von Strategien und Fachsprachregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachigen Kompetenz.

		B = 11 - 11 - 11 - 11 - 11 - 11 - 11 - 1				
3. Modulbestand	3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)	
Fachorientierte s Englisch für Naturwissensch aft, Technik und Wirtschaft (C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe	



4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau C1 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.*

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Englisch für Naturwissenschaft, Technik und Gesellschaft (C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorientiertes Englisch für	6	LV-Nr.
Naturwissenschaft, Technik und		176, 177
Gesellschaft (C1)		·
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jocelyn M. Keller	HBS 3	keller@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 2).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Studiengängen, Fachlehrveranstaltungen oder Gastvorlesungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Naturwissenschaft, Technik und Gesellschaft.

Einführung in englischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

Entwicklung von Strategien und Fachsprachregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachigen Kompetenz.

auressatenspezinschen fachsprachigen köntpetenz.					
3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	sws	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Fachorientiertes Englisch für Naturwissenschaft, Technik und Gesellschaft (C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau C1 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Interaktive Aufgabenstellungen unter Einsatz von Formen und Medien des Blended-Learning. Autonomes, selbstbestimmtes Lernen.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.*

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Französisch – Français sur objectif universitaire (A1)

French for Academic Purposes (A1)

Titel des Moduls: Französisch A1	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 200, 201, 202, 203, 204
Verantwortlich für das Modul: Jean-Philippe Hashold Stand: 06.07.2018	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hashold@zems.tu-berlin.de

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Französisch – A1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

TU-Studierende ohne Vorkenntnisse in der Lernsprache



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

Portfolioprüfung: Hörverständnis und mündliche Produktion (50%) Leseverständnis und schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Französisch – Français sur objectif universitaire (A2)

French for Academic Purposes (A2)

Titel des Moduls : Französisch A2	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 210, 211, 213
Verantwortlich für das Modul: Jean-Philippe Hashold Stand: 06.07.2018	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hashold@zems.tu-berlin.de

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im französischsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile LV-Titel LV-Art SWS

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	(WiSe/SoSe)
Französisch – A2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER.



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte		
Präsenz:	60 h	
Vor- und Nachbereitung:	90 h	
Prüfungsleistungen:	30 h	
Gesamt:	180 h = 6 LP	

Portfolioprüfung: Hörverständnis und mündliche Produktion (50%) Leseverständnis und schriftliche Produktion (50%).

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Französisch – Français sur objectif universitaire (B1)

French for Academic Purposes (B1)

Titel des Moduls : Französisch B1	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 220, 221
Verantwortlich für das Modul: Jean-Philippe Hashold Stand: 06.07.2018	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hashold@zems.tu-berlin.de

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im französischsprachigen Ausland zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch eingeschränkter Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, in Standardsituationen die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Französisch –B1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A2 des GER.



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

Portfolioprüfung: Hörverständnis und mündliche Produktion (50%) Leseverständnis und schriftliche Produktion (50%).

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Französisch – Français sur objectif universitaire (B2.1)

French for Academic Purposes (B2.1)

Titel des Moduls: Französisch B2.1	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 230
Verantwortlich für das Modul: Jean-Philippe Hashold Stand: August 2018	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hashold@zems.tu-berlin.de

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2.1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt in einem französischsprachigen Land erfolgreich zu bewältigen. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexerer Texte zu verstehen und sich in Standardsituationen fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B2.1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Französisch – B2.1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte



Präsenz (für 4 SWS): Vor- und Nachbereitung: Prüfungsleistungen:	60 h 90 h 30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

Portfolioprüfung: Hörverständnis und mündliche Produktion (50%) Leseverständnis und schriftliche Produktion (50%).

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Französisch – Français sur objectif spécifique : Sciences, techniques et société (B2.2)

French for Specific Purposes: Sciences, Technics and Society (B2.2)

Titel des Moduls : Französisch B2.2	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 235
Verantwortlich für das Modul: Jean-Philippe Hashold Stand: August 2018	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hashold@zems.tu-berlin.de

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2.2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext.

Sie werden dadurch befähigt, ein Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt in einem französischsprachigen Land erfolgreich zu bewältigen. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer, auch abstrakter Texte aus verschiedenen Themenbereichen zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Das Modul ist eine fachwissenschaftliche Lehrveranstaltung und bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich in der französischen Sprache Fachkenntnisse und -begriffe aus den Natur-, Ingenieur-Sozialwissenschaften sowie Ethik anzueignen. Es vermittelt fächerübergreifende Inhalte und bereitet auf das spätere berufliche Umfeld in Zeiten der Globalisierung vor. Zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachlichen Kompetenz halten die Studenten Fachreferate über Entdeckungen oder Erfindungen und deren soziale Auswirkungen.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Französisch – B2.2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B2.1 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Gesamt:

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%). Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

180 h = 6 LP

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Französisch – Français sur objectif spécifiques : Les sciences et la fiction (C1)

French for Specific Purposes: Sciences and Fiction (C1)

Titel des Moduls: Fachorientiertes Französisch: Les sciences et la fiction (C1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 240
Verantwortlich für das Modul: Jean-Philippe Hashold Stand: August 2018	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hashold@zems.tu-berlin.de

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fertigkeitsorientierte Französischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben sprachliche Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium, ein Auslandssemester, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt in einem französischsprechenden Land erfolgreich zu absolvieren. Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert, zusammenhängend, ausführlich und nuanciert zu anspruchsvollen und komplexen Sachverhalten mündlich und schriftlich auf dem Niveau C1 zu äußern. Dabei müssen die Studierenden in der Lage sein, die Lernsprache wirksam und flexibel anzuwenden und verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Natur-, Ingenieur-, Sozialwissenschaften und Ethik.

Einführung in französischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

Entwicklung von Strategien und Fachsprachregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachigen Kompetenz.

3. Modulbestandteile LV-Art SWS LP (nach ECTS) Pflicht (P) / Semester LV-Titel Wahl (W) (WiSe/SoSe) Wahlpflicht (WP) P/W/WP Les sciences et Übung 4 6 WiSe/SoSe la fiction (C1)

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen



Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau C1 des GeR.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens. Interaktive Aufgabenstellungen unter Einsatz von Formen und Medien des Blended-Learning. Autonomes, selbstbestimmtes Lernen. Arbeit an einem individuellen Lese- und Schreibprojekt.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B2.2 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte Präsenz (für 4 SWS): Vor- und Nachbereitung: Prüfungsleistungen: 60 h 90 h 30 h

180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Gesamt:

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%).

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Französisch für Planungswissenschaften und Architektur, Technik und Umwelt (B1/B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorient. Französisch für	6	LV-Nr.
Planungswiss., Arch., Technik und		230
Umwelt		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Aline Knaut-Torel	HBS 3	knaut-torel@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modu	lbesc	hreibung
------	-------	----------

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Kompetenzen Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Französischkenntnisse auf den Referenzniveaus B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (s. Übersicht 2).

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein französischsprachiges Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im französischsprachigen Ausland zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Planungswissenschaften, Architektur, Technik und Umwelt.

Einführung in französischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

Entwicklung von Strategien und Fachsprachregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachigen Kompetenz.

adicasateriapezii	adi essaterispezirischen rachisprachigen Kompeteriz.				
3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Fachorient. Französisch für Planungswiss., Arch., Technik und Umwelt	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau B1/B2 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Französischkenntnisse auf dem Referenzniveau B1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.*

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Präsentation (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Französisch: Le français des sciences et des techniques dans la société (B2/C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorient. Französisch: Le français	6	LV-Nr.
des sciences et des techniques dans		260
la société (B2/C1)		
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Aline Knaut-Torel	HBS 3	knaut-torel@zems.tu-berlin.de
Stand: 25.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf den Referenzniveaus B2/C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (s. Übersicht 2).

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein französischsprachiges Studium, ein Praktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt in einer französischsprachigen Umgebung erfolgreich zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Themen zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Natur- , Ingenieur- und Sozialwissenschaften.

Einführung in französischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

Entwicklung von Strategien und Fachsprachregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachigen Kompetenz.

	·	8 cm mem p c c c mar				
3. Modulbestand	3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)	
Le français des sciences et des techniques dans la société (B2/C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe	



4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau B2/C1 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

Interaktive Aufgabenstellungen unter Einsatz von Formen und Medien des Blended-Learning. Autonomes, selbstbestimmtes Lernen.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Französischkenntnisse auf dem Referenzniveau B1/B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*.

6. Arbeitsaufwand	und Leistungspunk	cte
-------------------	-------------------	-----

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Fachorientiertes Französisch: Le français des relations internationales (B2/C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Fachorient. Französisch: Le français des	6	LV-Nr.
rel. internationales (B2/C1)		280
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Aline Knaut-Torel	HBS 3	knaut-torel@zems.tu-berlin.de
Stand: 25.01.2016		

Modulbes chreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf den Referenzniveaus B2/C1 des GER (s. Übersicht 2).

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein französischsprachiges Studium, ein Auslandspraktikum oder einen Projekt- und Forschungsaufenthalt im französischsprachigen Ausland erfolgreich zu absolvieren.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Natur- und Ingenieurwissenschaften.

Einführung in französischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

Entwicklung von Strategien und Fachsprachregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachigen Kompetenz.

3. Modulbestandt	3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)	
Fachorientiertes Französisch: Le français des relations internationales (B2/C1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe	



4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau B2/C1 des *GER*. Interaktive Aufgabenstellungen unter Einsatz von Formen und Medien des E-Learning

Autonomes, selbstbestimmtes Lernen

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Allgemeinsprachige Französischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*.

6. Verwendbarkeit

Die Sprachlehrangebote der ZEMS unterstützen die Fakultäten und Studiengänge bei der qualifizierten Ausbildung der Studierenden und leisten dadurch einen Beitrag zur Internationalisierung der TU Berlin.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges



Italienisch für Studierende – Italiano per fini accademici (A1)

Italian for Academic Purposes (A1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Italienisch (A1)	6	LV-Nr.
		410, 411
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jean-Philippe Hashold	HBS 3	hashold@zems.tu-berlin.de
Stand: 06.07.2018		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Italienisch –A1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme		
TU-Studierende ohne Vorkenntnisse in der Lernsprache		
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte		
Präsenz (für 4 SWS):	60 h	
Vor- und Nachbereitung:	90 h	
Prüfungsleistungen:	30 h	
Gesamt:	180 h = 6 LP	

Portfolioprüfung: Hörverständnis und mündliche Produktion (50%) Leseverständnis und schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Italienisch für Studierende – Italiano per fini accademici (A2)

Italian for Academic Purposes (A2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Italienisch (A2)	6	LV-Nr.
		412
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Jean-Philippe Hashold	HBS 3	hashold@zems.tu-berlin.de
Stand: 06.07.2018		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Italienisch –A2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme		
Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER.		
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte		
Präsenz (für 4 SWS):	60 h	
Vor- und Nachbereitung:	90 h	
Prüfungsleistungen:	30 h	
Gesamt:	180 h = 6 LP	

Portfolioprüfung: Hörverständnis und mündliche Produktion (50%) Leseverständnis und schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Italienisch für Studierende - Italiano per fini accademici (B1)

Italian for Academic Purposes (B1)

Titel des Moduls: Italienisch B1	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: LV-Nr. 414
Verantwortlich für das Modul: Jean-Philippe Hashold Stand: 06.07.2018	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hashold@zems.tu-berlin.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im italienischsprachigen Ausland zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch eingeschränkter Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, in Standardsituationen die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer universitätsspezifischer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache und die der Niveaustufe B1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile LV-Titel LV-Art SWS LP (nach ECTS) Pflicht (P) / Wahl (W) (WiSe/SoSe) Wahlpflicht (WP) Italienisch –B1 Übung 4 6 P / W / WP WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A2 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Hörverständnis und mündliche Produktion (50%) Leseverständnis und schriftliche Produktion (50%).

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Portugiesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Portugiesisch (A1)	6	LV-Nr.
		510
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Eva Díaz Gutierrez	HBS 3	caldas@zems.tu-berlin.de
Stand: SoSe 2017		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Portugiesisch – A1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme		
TU-Studierende ohne Vorkenntnisse in der Lernsprache		
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte		
Präsenz (für 4 SWS):	60 h	
Vor- und Nachbereitung:	90 h	
Prüfungsleistungen:	30 h	
Gesamt:	180 h = 6 LP	

Portfolioprüfung: Hörverständnis und mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%) Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Portugiesisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Portugiesisch (A2)	6	LV-Nr.
		515
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Eva Díaz Gutierrez	HBS 3	caldas@zems.tu-berlin.de
Stand: SoSe 2017		

Modul	beschrei	bung
-------	----------	------

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Portugiesisch – A2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme		
Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER.		
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte		
Präsenz (für 4 SWS):	60 h	
Vor- und Nachbereitung:	90 h	
Prüfungsleistungen:	30 h	
Gesamt:	180 h = 6 LP	

Portfolioprüfung: Hörverständnis und mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%) Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Russisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Russisch (A1)	6	LV-Nr.
		600
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Almut Schön	HBS 3	schoen@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Russisch –A1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme		
TU-Studierende ohne Vorkenntnisse in der Lernsprache		
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte		
Präsenz (für 4 SWS):	60 h	
Vor- und Nachbereitung:	90 h	
Prüfungsleistungen:	30 h	
Gesamt:	180 h = 6 LP	

Schriftliche Prüfung

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Russisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Russisch (A2)	12	LV-Nr.
		602, 604
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Almut Schön	HBS 3	schoen@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Russisch –A2.1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe
Russisch –A2.2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER.



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz:	120 h
Vor- und Nachbereitung:	180 h
Prüfungsleistungen:	60 h
Gesamt:	360 h = 12 LP

Schriftliche Prüfung

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Schwedisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Schwedisch (A1)	6	LV-Nr.
		800
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Almut Schön	HBS 3	schoen@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Modul	beschre	ibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde Schwedens.

3. Modulbestandteile LP (nach ECTS) LV-Art **SWS** Pflicht (P) / Semester LV-Titel Wahl (W) (WiSe/SoSe) Wahlpflicht (WP) Schwedisch -P/W/WP Übung 6 WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

TU-Studierende ohne Vorkenntnisse in der Lernsprache



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

Schriftliche Prüfung

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Schwedisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Schwedisch (A2)	6	LV-Nr.
		802
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Dr. Almut Schön	HBS 3	schoen@zems.tu-berlin.de
Stand: 08.01.2016		

Mo	dulb	esch	reib	ung
	uuik	CJCI	С.Б	ung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde Schwedens.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Schwedisch – A2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme	
Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des G	ER.
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

Schriftliche Prüfung

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, $\S 7$

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Spanisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Spanisch – Vorbereitung auf einen	6	LV-Nr.
Studienaufenthalt (A1)		308, 309, 310, 312, 314, 316,
		318, 320
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Eva Díaz Gutierrez	HBS 3	caldas@zems.tu-berlin.de
Stand: SoSe 2017		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile						
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)	
Spanisch –A1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe	

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

TU-Studierende ohne Vorkenntnisse in der Lernsprache



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte			
Präsenz (für 4 SWS):	60 h		
Vor- und Nachbereitung:	90 h		
Prüfungsleistungen:	30 h		
Gesamt:	180 h = 6 LP		

Portfolioprüfung: Hörverständnis und mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%) Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Spanisch – Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Spanisch – Vorbereitung auf einen	6	LV-Nr.
Studienaufenthalt (A2)		322, 324, 326, 327, 328
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Eva Díaz Gutierrez	HBS 3	caldas@zems.tu-berlin.de
Stand: SoSe 2017		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer..

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Spanisch –A2	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER.



6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

Portfolioprüfung: Hörverständnis und mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%) Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Spanisch - Español con fines académicos (B1.1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Español con fines académicos (B1.1)	6	LV-Nr.
		330, 331
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Eva Díaz Gutiérrez	HBS 3	diaz@zems.tu-berlin.de
Stand: 31.08.2017		

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1.1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden mit zunehmender Sicherheit dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch eingeschränkter Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, in standardisierten und hochschulspezifischen Situationen die Hauptpunkte zu verstehen (wenn klare Standardsprache verwendet wird) und sich mit zunehmender Sicherheit in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B1.1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Español con fines académicos (B1.1)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A2 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Prasenz:	60 n
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h

Gesamt: 180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Spanisch - Español con fines académicos (B1.2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:	
Español con fines académicos (B1.2)	6	LV-Nr.	
		334	
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:	
Eva Díaz Gutiérrez	HBS 3	diaz@zems.tu-berlin.de	
Stand: 31.08.2017			

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1.2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland zu bewältigen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, im akademischen Kontext die Hauptinhalte anspruchsvollerer Texte, die mit den eigenen Interessen und Fachgebieten im Zusammenhang stehen, befriedigend zu verstehen (wenn klare Standardsprache verwendet wird). Dabei lernen die Studierenden sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen mündlich und schriftlich zu äußern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Das Modul erweitert das Sprachregister der Studierenden und vertieft die bis jetzt gelernten Sprachstrukturen. Dabei werden alle Fertigkeiten in hochschulspezifischen Situationen auf der Niveaustufe B1.2 trainiert.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile						
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)	
Español con fines académicos (B1.2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe	

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des



Lese- und Hörverstehe	⊃ns

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1.1 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Spanisch für Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (B1.1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Spanisch (B1.1)	6	LV-Nr.
		332
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Eva Díaz Gutierrez	HBS 3	caldas@zems.tu-berlin.de
Stand: SoSe 2017		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1.1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch eingeschränkter Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, in Standardsituationen die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Das Modul ist eine fachwissenschaftliche Lehrveranstaltung und bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich in der Fremdsprache Fachkenntnisse und –begriffe aus den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften anzueignen.

Zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachlichen Kompetenz halten Studierende Fachreferate über ein Unternehmen und nehmen an 6 verschiedenen Projekten teil. Neben dem notwendigen fachlichen Wissen soll die Lehrveranstaltung zum selbständigen und fachübergreifenden Arbeiten befähigen. Durch Sprachübungen mittels Diskussionen über aktuelle Themen werden soziokulturelle Zusammenhänge reflektiert und ein verhandlungssicherer Umgang im interkulturellen Arbeitsfeld vermittelt.

3. Modulbestan	3. Modulbestandteile							
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)			
Spanisch für Stud. der Wirtschafts- und Sozialwiss.— B1.1	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe			



4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A2 des GER..

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Gesamt:

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

180 h = 6 LP

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Spanisch - Español para Economía y Ciencias Sociales (B1.2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Español para Economía y Ciencias	6	LV-Nr.
Sociales		332
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Eva Díaz Gutiérrez	HBS 3	diaz@zems.tu-berlin.de
Stand: 31.08.2017		

Modulbeschreibung		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt fachsprachige, produktive und rezeptive Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1 des GER (s. Übersicht 2).

Die Studierenden erwerben fachsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch eingeschränkter Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, in beruflichen und akademischen Situationen die Hauptinhalte anspruchsvollerer Texte, die mit den Fachgebieten Wirtschafts- und Sozialwissenschaften im Zusammenhang stehen, befriedigend zu verstehen (wenn klare Standardsprache verwendet wird). Dabei lernen die Studierenden sich einfach und zusammenhängend mündlich und schriftlich über vertraute Themen zu äußern.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Das Modul ist eine fachwissenschaftliche Lehrveranstaltung und bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich in der Fremdsprache Fachkenntnisse und –begriffe aus den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften anzueignen. Zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachlichen Kompetenz halten Studierende Fachreferate über ein Unternehmen und arbeiten mit verschiedenen Fällen aus dem Berufsleben.

Neben dem notwendigen fachlichen Wissen soll die Lehrveranstaltung zum selbständigen und fachübergreifenden Arbeiten befähigen. Durch Diskussionsübungen zu aktuellen Themen werden soziokulturelle Zusammenhänge reflektiert und ein verhandlungssicherer Umgang im interkulturellen Arbeitsfeld vermittelt.

3. Modulbestandteile						
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)	



Español con fines específicos:	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe
Economía y Ciencias Sociales					
(B1.2)					

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1.1 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Prasenz (fur 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h

Gesamt: 180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Spanisch - Español para Ciencias Naturales, Ingeniería y Técnica (B2)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Español para Ciencias Naturales,	6	LV-Nr.
Ingeniería y Técnica (B2)		336
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Eva Díaz Gutiérrez	HBS 3	diaz@zems.tu-berlin.de
Stand: 31.08.2017		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Spanischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 2).

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland erfolgreich zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Das Modul ist eine fachwissenschaftliche Lehrveranstaltung und bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich in der Fremdsprache Fachkenntnisse und –begriffe aus den Natur- und Ingenieurwissenschaften anzueignen. Es vermittelt fächerübergreifende Inhalte und bereitet auf das spätere berufliche Umfeld in Zeiten der Globalisierung vor.

Zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachlichen Kompetenz halten die Studenten Fachreferate über eigene Erfahrungen und aktuelle oder zukünftige Projekte in lateinamerikanischen und spanischen Firmen und/ oder Universitäten. Die Vorträge bilden den Kern der Lehrveranstaltung. Auf dieser Grundlage werden dann praxisbezogene Transferprojekte erarbeitet.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Español para Ciencias Naturales, Ingeniería y	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe



Técnica (B2)			

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (für 4 SWS):	60 h
Vor- und Nachbereitung:	60 h
Prüfungsleistungen:	60 h

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Gesamt:

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

180 h = 6 LP

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Spanisch - Español con fines académicos (B2)

Titel des Moduls : Español con fines académicos (B2)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: LV-Nr.
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Eva Díaz Gutiérrez	HBS 3	diaz@zems.tu-berlin.de
Stand: 31.08.2017		

Modu	lbesc	hrei	bung
------	-------	------	------

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2 des GER (s. Übersicht 1), wobei insbesondere Techniken des akademischen Schreibens und Präsentierens vermittelt werden.

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland zu bewältigen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, das Leseverstehen und Schreiben von komplexeren Texten im akademischen Kontext zu trainieren, Informationen und Argumente aus verschieden Quellen zusammenzuführen und gegeneinander abzuwägen. Außerdem werden die Studierenden dazu befähigt, sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer, oft fachspezifischer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Mit der Vertiefung der Landeskunde der Zielländer und der Diskussion spezieller kultureller Aspekte wird das Bewusstsein für kulturelle Prägung eigener und fremder Handlungsmuster gefördert und damit das interkulturelle Handeln geübt.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Español con fines académicos (B2)	Übung	4	6	P/W/WP	WiSe/SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning



Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1.2 des GER.

6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz:	60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsleistungen:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

7. Prüfung und Benotung des Moduls

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7 Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges



Spanisch – Español con fines académicos (C1)

Titel des Moduls:	LP (nach ECTS):	Kurzbezeichnung:
Español con fines académicos (C1)	6	LV-Nr.
Verantwortlich für das Modul:	Sekr.:	E-Mail:
Eva Díaz Gutiérrez	HBS 3	diaz@zems.tu-berlin.de
Stand: 31.08.2017		

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fertigkeitsorientierte Spanischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben sprachliche Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium, ein Auslandssemester, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt in einem spanischsprechenden Land erfolgreich zu absolvieren.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert, zusammenhängend und ausführlich zu anspruchsvollen und komplexen Sachverhalten mündlich und schriftlich auf dem Niveau C1 zu äußern. Dabei müssen die Teilnehmer in der Lage sein, die Lernsprache wirksam und flexibel anzuwenden und verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden.

Die Veranstaltung vermittelt überwiegend:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage universitätsspezifischer Themen. Entwicklung von Strategien und Sprachregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen Kompetenz und Entwicklung interkultureller Kompetenzen.

3. Modulbestandteile LV-Titel LV-Art **SWS** LP (nach ECTS) Pflicht (P) / Semester Wahl (W) (WiSe/SoSe) Wahlpflicht (WP) Übung 4 6 P/W/WP WiSe/SoSe Español con fines academicos (C1)

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.



5. Voraussetzungen für die Teilnahme		
Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B2 des GER.		
6. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte		
Präsenz (für 2 SWS):	60 h	
Vor- und Nachbereitung:	90 h	
Prüfungsleistungen:	30 h	
Gesamt:	180 h = 6 LP	

Portfolioprüfung: Mündliche Produktion (50%) Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

AbPunkte	Note	
90	1,0	(sehr gut)
85	1,3	(sehr gut)
80	1,7	(gut)
76	2,0	(gut)
72	2,3	(gut)
67	2,7	(befriedigend)
63	3,0	(befriedigend)
59	3,3	(befriedigend)
54	3,7	(ausreichend)
50	4,0	(ausreichend)
0	5,0	(ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

8. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

9. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 22

10. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7

Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

11. Literaturhinweise, Skripte

Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

12. Sonstiges